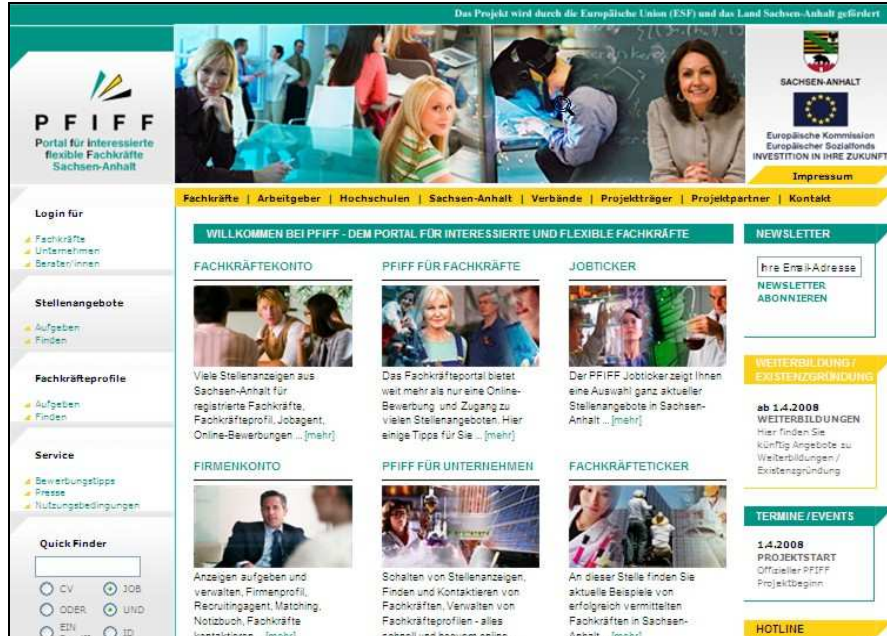




Mit „PFIFF“ den Fachkräftebedarf in Sachsen-Anhalt sichern

Das Projekt „Portal für interessierte und flexible Fachkräfte“ zeigt Chancen auf

Mit dem Ziel, gut ausgebildete Fachkräfte langfristig an den Wirtschafts- und Lebensstandort Sachsen-Anhalt zu binden und somit den Fachkräftebedarf in Sachsen-Anhalt nachhaltig zu sichern, ist das landesweite Projekt „PFIFF – Portal für interessierte und flexible Fachkräfte“ gestartet.



Das PFIFF-Portal (www.pfiif-sachsen-anhalt.de) bietet einen umfassenden kostenfreien Service für Fachkräfte, Unternehmen und alle Interessierten

Träger des Projekts ist das Bildungswerk der Wirtschaft Sachsen-Anhalt (BWSA) e.V. in Kooperation mit der isw Gesellschaft für wissenschaftliche Beratung und Dienstleistung mbH. Das für drei Jahre konzipierte Projekt wird durch das Ministerium für Wirtschaft und Arbeit des Landes Sachsen-Anhalt aus Mitteln des Landes und aus dem Europäischen Sozialfonds gefördert.

„Unsere Aufgabe ist es, interessierte Frauen und Männer als Fachkräfte für das Land Sachsen-Anhalt zu gewinnen. Dafür zeigen wir den Fachkräften, die sich in Aus- und Weiterbildung befinden, die als Weitpendler in anderen Bundesländern arbeiten und zurückkehren möchten sowie Studierenden und Arbeitsuchenden berufliche Perspektiven und Karrierechancen in Sachsen-Anhalt auf. Gleichzeitig unterstützen wir die Unternehmen aus Sachsen-Anhalt aktiv bei der Gewinnung von qualifiziertem Personal“, erläutert die Projektleiterin Kerstin Mogdans vom BWSA e.V.

In Partnerschaft und Zusammenarbeit mit vielen regionalen und überregionalen Arbeitsmarktakteuren, Projekten und Initiativen richtet sich PFIFF an Fachkräfte und Unternehmen gleichermaßen. Dabei übernimmt das Projekt in erster Linie eine Lotsenfunktion.

Mit dem PFIFF-Portal (www.pfiif-sachsen-anhalt.de) wurde dafür extra eine komfortable Plattform geschaffen, auf der sich Unternehmen und Fachkräfte wirkungsvoll präsentieren und einen Überblick über Angebot und Nachfrage des Fachkräfte-Arbeitsmarktes in Sachsen-Anhalt verschaffen können. Eine intelligente Suchfunktion ermöglicht eine schnelle Recherche nach passgenauen Stellenangeboten bzw. Fachkräfteprofilen.

Gleichzeitig werden die Unternehmen und Fachkräfte bei allen Anliegen von fünf PFIFF-Regionalberater/innen individuell und kompetent beraten und bis zum Erfolg betreut.

Für eine schnelle und dienstleistungsorientierte Kontaktaufnahme wurde eine gebührenfreie Hotline (Tel.: **0800 66 300 66**) eingerichtet, die von Montag bis Samstag von 8:00 bis 20:00 Uhr besetzt ist. Die Mitarbeiter/innen an der Hotline stehen bei allgemeinen Fragen und Informationen zum Projekt zur Verfügung und vermitteln die ersten Kontakte zu den Regionalberater/innen.

Der Service von PFIFF ist kostenfrei. Das Team von PFIFF freut sich auf eine Kontaktierung.

Der PFIFF-Service auf einen Blick:

Das PFIFF-Portal
www.pfiif-sachsen-anhalt.de

- Fachkräfteprofile
- Stellenangebote
- Firmenpräsentationen
- aktuelle Informationen im Newsletter

Die PFIFF-Regionalberater/-innen

- Regionalstelle Altmark:
Frau Yvonne Janausch
Tel.: (03931) 681 123
Yvonne.Janausch@pfiif-sachsen-anhalt.de
- Regionalstelle Dessau:
Herr Lothar Günther
Tel.: (0340) 8507 665
Lothar.Guenther@pfiif-sachsen-anhalt.de
- Regionalstelle Halle (Standort Naumburg):
Herr Norbert Röseler
Tel.: (03445) 7810 720
Norbert.Roeseler@pfiif-sachsen-anhalt.de
- Regionalstelle Halle (Standort Halle):
Herr Martin Wohlgemuth
Tel.: (0345) 2998 2717
Martin.Wohlgemuth@pfiif-sachsen-anhalt.de
- Regionalstelle Harz:
Herr Dr. Rolf Sonnet
Tel.: (03946) 9019 075
Rolf.Sonnet@pfiif-sachsen-anhalt.de
- Regionalstelle Magdeburg:
Herr Mirko Kütz
Tel.: (0391) 6310 836
Mirko.Kueltz@pfiif-sachsen-anhalt.de

Die PFIFF-Hotline: **0800 66 300 66**

- gebührenfrei
- von Mo bis Sa von 8:00 bis 20:00 Uhr erreichbar